

A **ALLGEMEINES**

AP **INFORMATIONSWESEN; ARCHIVE; BIBLIOTHEKEN; MUSEEN**

APC **Museen; Museumswesen**

Deutschland

Erlangen

Stadtmuseum

Kunstsammlung

KATALOG

25-3 **Die Kunstsammlung des Stadtmuseums Erlangen** : Bestandskatalog. - Erlangen : Stadtmuseum Erlangen. - 28 cm. - (Veröffentlichungen des Stadtmuseums Erlangen ; ...)

[#9742]

Bd. 1 / Hrsg.: Thomas Engelhardt ... - 196 S. : zahlr. Ill. - (... ; 65). - ISBN 978-3-930035-21-2 : EUR 20.00

Bd. 2,1, A-M / Hrsg.: Brigitte Korn ... - 2024. - 256 S. : zahlr. Ill. - (... ; 71). - ISBN 978-3-930035-27-4 (falsch) - ISBN 978-3-930035-26-7 : - ISBN EUR 24.00.

Von den Museen in Erlangen,¹ darunter drei in Trägerschaft der Universität, war dem Rezensenten bisher nur das Kunstpalais Erlangen² ein Begriff, das nach einer längeren Renovierungsphase 2010 unter der aus Stuttgart stammenden Gründungsdirektorin Claudia Emmert eröffnet wurde und dessen „Ausstellungsprogramm ... sich auf relevante Positionen der internationalen Kunstszene“ konzentriert. Dagegen bildet die Kunstsammlung des Stadtmuseums nur einen kleinen Teil der stadtgeschichtlichen Sammlung.³

¹ https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Museen_in_Erlangen [2025-08-13; so auch für die weiteren Links].

² https://de.wikipedia.org/wiki/Kunstpalais_Erlangen

³ <https://stadtmuseum-erlangen.de/de/das-museum/unsere-sammlung> - Die vorliegenden Bände erscheinen in der Schriftenreihe **Veröffentlichungen des Stadtmuseums Erlangen**, die seit Bd. 1 (1964) zunächst den Titel *Ausstellungskatalog* trug, seit [32.] (1982) den neuen. Bei den Bänden handelt es sich überwiegend um Ausstellungskataloge zur Kunst, aber etwa auch zu Objekten wie **Vielfraß meets Butterkeks** : von der Reiselust der Wörter / Herausgeber: Brigitte Korn, Sandra Kastner, Andreas Thum. - 1. Aufl. - Erlangen : Verlag Stadtmuseum Erlangen, 2024. -148 S. ; 27 cm. - (Veröffentlichungen des Stadtmuseums Erlangen ; 70). - ISBN 978-3-930035-27-4 : EUR 20.00.- Inhaltsverzeichnis: <https://d->

Seine „rund 1 100 Objekte (Bd.1, S. 7) bzw. „über 1400 Objekte“ (Bd. 2,1, S. 8) umfassende Sammlung ist „weniger von kunsthistorischen als vielmehr von stadt- und kulturgeschichtlichen Gesichtspunkten geprägt“ und kam „hauptsächlich durch Schenkungen und Nachlässe in den Museumsbestand“ (ebd.).

Dem Bd. 1 (2015),⁴ auf den der Rezensent erst anlässlich des rd. ein Jahrzehnt später erschienenen Bd. 2,1 stieß, eröffnen zwei Beiträge *Zur Geschichte des Stadtmuseums Erlangen* sowie zu *Struktur, Entdeckungen, Fragen* mit Bezug auf die Kunstsammlung. Der Katalog „stellt 148 Kunstwerke in Einzeldarstellungen vor“ (Bd.1, S. 7), fast ausschließlich Gemälde bis zum Ende des 19. Jahrhunderts, darunter zahlreiche „nach kunsthistorischen Kriterien zweit- und dritrangig[e]“. Letzteres gilt nicht nur für die chronologisch geordneten *Werke anonymer Künstler* (Kat. 76 - 148), die fast genau die Hälfte des Katalogs ausmachen, sondern auch für die alphabetisch geordneten *Werke namentlich bekannter Künstler* (Kat. 1 - 75). Die Artikel mit den farbig abgebildeten Werken informieren über die Künstler (im ersten Teil) sowie über Maltechnik und Bildträger und nennen die Maße ohne und mit Rahmen, Herkunft und Inventarnummern und geben eine Beschreibung, die auch „stadtgeschichtliche und biographische Bezüge“ berücksichtigt; sie schließen mit Literaturangaben.

Derselbe Artikelaufbau gilt für Bd. 2,1,⁵ der mit zwei Essays über *Struktur, Genese, Einordnung der Kunst aus den Jahren nach 1900* sowie *Vom Umgang mit Kunstsammlungen*, verbunden mit einem *Plädoyer für eine Aufnahme in das Kulturgutschutzgesetz* handelt. Er gilt der „Kunst des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart“. Wegen der großen Zahl von „Kunstwerke[n] mit Bezug zu Erlangen und Region“ (S. 8) ist ein zweiter Teilband erforderlich, der lt. Mitteilung des Museums 2026 erscheinen soll. Außer Gemälden sind in Band 2 auch zahlreiche Plastiken verzeichnet, nicht dagegen (so wie bereits in Bd. 1) der geringe Bestand an Graphik. Insgesamt soll der Doppelband „über 400 Werke von 88 Künstlerpersönlichkeiten ..., darunter 19 Frauen“ vorstellen, in Teil 1 „Arbeiten von 42 Künstlern, einem vierköpfigen Künstlerkollektiv und sieben Künstlerinnen,“ so daß für Teil 2 „23 Künstler und 12 Künstlerinnen“ übrig bleiben (S. 9).

Beide hier vorgestellten Bände enthalten im Anhang relativ umfangreiche *Künstlerbiographien* (in Bd. 2,1: *Biographien der Künstler und Künstlerinnen A - M*) sowie eine Sammlung von *Künstlersignaturen und Bilddetails*. Dazu kommen Listen der *Abkürzungen* und der *Abgekürzt zitierte[n] Literatur* sowie *Ortsregister, Personenregister* und *Sachregister*.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

[nb.info/1317950860/04](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:5:1-63862-p0071-7) - Dessen ISBN hat sich versehentlich in Bd. 2,1 des Bestandskatalogs verirrt.

⁴ Inhaltsverzeichnis: [https://d-nb.info/1085153770/04](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:5:1-63862-p0071-7)

⁵ Inhaltsverzeichnis: [https://d-nb.info/135294300x/04](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:5:1-63862-p0071-7)

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13265>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13265>